

Hochgeachteter Herr Doct!

Gestern starb hier in
 Spitale L. Mellichhofer,
 Erwart, ihm einen
Nachruf zu widmen,
 wurde ich mich mit
 der höflichen Bith
 an Sie, mir einige
 Daten aus Mellichhofers
Wiener Leben zukommen
 zu lassen. Sind wüßte
 ich gerne wissen, was
 Wahres an Mellichhofers
 Behauptung sei, er habe
Glücks Spal entdeckt
 und in den "Sonntags-
 Blättern" darüber damals
 berichtet? (Er wie: J. Fuchs
 Jaus Jendis)

Ich habe einen sehr
angenehmen Geistesgenossen
in keinem Freund in
ihm verloren, dessen
Erinnerungen

stets zu denken
geben werden.

Ihren Vortrag er sehr,
bedauerte, mit Ihnen
wegen eines Leidens
nicht correspondieren
zu können und
las mit Eifer Ihre Artikel.

Er hatte nur einen
Fehler, er macht sich
gerne älter und darum
gläubte wir 1891 an
den "Sechzigsten", der erst
77 zählte, eine kleine

Eitelkeit, die er spöter bewachte.
Auf erliche sowie älteren
Wenw Bekannten bitte
mir gütigst zu nennen,
da ich die Aussendung
der Parteizettel besorgen
müß zu keinem verzögern möchte
In vorzüglicher Hochachtung
Dankbarkeit. Ich sehr ergeben

3
Jug 3 892

Hochachtung
L. Hoffmann

Ad Westbühnenfeldt
Salzburg

